
QUERDENKEN

6 2 1

Pressemitteilung zum Video der Stadt Ludwigshafen vom 14.04.2021

Liebe Frau Steinruck,
wir, Querdenken 621, danken Ihnen herzlich für ihre Videobotschaft an die Bevölkerung der Stadt Ludwigshafen, welche heute bei Youtube verbreitet wurde.

<https://youtu.be/Zz8LwDnhuDE>

Natürlich wollen auch wir, dass die Bevölkerung möglichst unbeschadet durch diese Pandemie kommt, daher macht es unser Ansicht nach Sinn, ihren dramatischen Appell auch mit den entsprechenden belastbaren Daten zu versehen, so dass die mitdenkenden Menschen dieser Stadt diesen auch aufgrund der tatsächlichen Faktenlage nachvollziehen können.

Wir nehmen an, dass Transparenz einer der Schlüssel zur Lösung dieser Pandemie ist und Sie bereit sind, diese Transparenz Ihren Worten folgen zu lassen.

Sie sprechen von einer dramatischen Auslastung der Krankenhäuser, laut DIVI-Intensivregister sind Momentan 26 Patienten mit einem Positiven PCR Test in Ludwigshafen insgesamt in Intensiv-Behandlung.

Ob 26 Menschen, von denen wir weder das Alter kennen, noch wissen, ob diese schon mit Covid oder mit einer anderen schweren Erkrankung dort eingeliefert wurden und dann im Krankenhaus auch noch positiv auf Covid getestet wurden, in einer Stadt mit 170.000 Menschen ein Grund zur Panik sind, welche ihre Videobotschaft doch etwas geneigt ist, unter der Bevölkerung zu verbreiten, wollen wir nicht beurteilen, ohne die Fakten zu kennen. Es wäre daher äußerst hilfreich, wenn Sie hier die Zahlen nenne könnten, z.B.: 10 Patienten auf der Intensivstation wurden aufgrund einer Covid-erkrankung eingeliefert, 16 wegen anderen Erkrankungen und wurden dann positiv auch auf C getestet, etc. Dies dürfte eigentlich recht einfach nachzuweisen sein.

Erstaunlich finden wir auch ihre Aussage, dass es noch „nie so schlimm gewesen sein soll“. Stand heute sind 18 Menschen im Klinikum Lu auf der Intensivstation, am 01.12.20 sprach der Geschäftsführer des Klinikums aber von 25.

<https://www.rnf.de/mediathek/video/wegen-corona-intensivstation-am-klinikum-ludwigshafen-kommt-an-ihre-kapazitaetsgrenze/>

Ebenso verwunderlich ist, dass im Klinikum zur Zeit 4 Stationen wegen Mangel an Patienten geschlossen sind, darunter eine Intensiv-Abteilung

Zu den explodierenden positiven Tests hätten wir auch eine Frage:

Verwundert es Sie wirklich, dass hier die Zahlen steigen wenn man von Einkaufsmärkten über Kindergärten und Schulen bis hin zu Firmen und Betrieben sich in einer Test-Orgie ergeht? Es sollte unter vernunftbegabten Menschen eigentlich Konsens sein, dass, je mehr getestet wird, desto mehr positive Befunde. Die meisten von ihnen asymptomatisch und ohne dass bisher bewiesen ist, ob letztere überhaupt Infektionsüberträger sein können.

Von der Oberbürgermeisterin, welche Verantwortung für die Bewohner einer ganzen Stadt trägt, kann erwartet werden, dass diese Sachlage der Bevölkerung in dem richtigen Kontext vermittelt wird. Dies kann man mit einfachen Aussagen wie, wir haben vor 2 Wochen 50000 Test durchgeführt und 100 Positive hier gefunden und diese Wochen haben wir 80000 Tests geschafft und 120 Positive gefunden, der Bevölkerung sachlich näher bringen.

Verwundert habe wir zur Kenntnis genommen, dass sie alle Menschen zu einer Impfung aufrufen, unabhängig der vorhandenen Impfstoffe !!!

Teilweise haben diese bis heute keine richtige Zulassung bzw. sind wieder vom Markt genommen worden und können massivste bis tödlichste Nebenwirkungen verursachen.

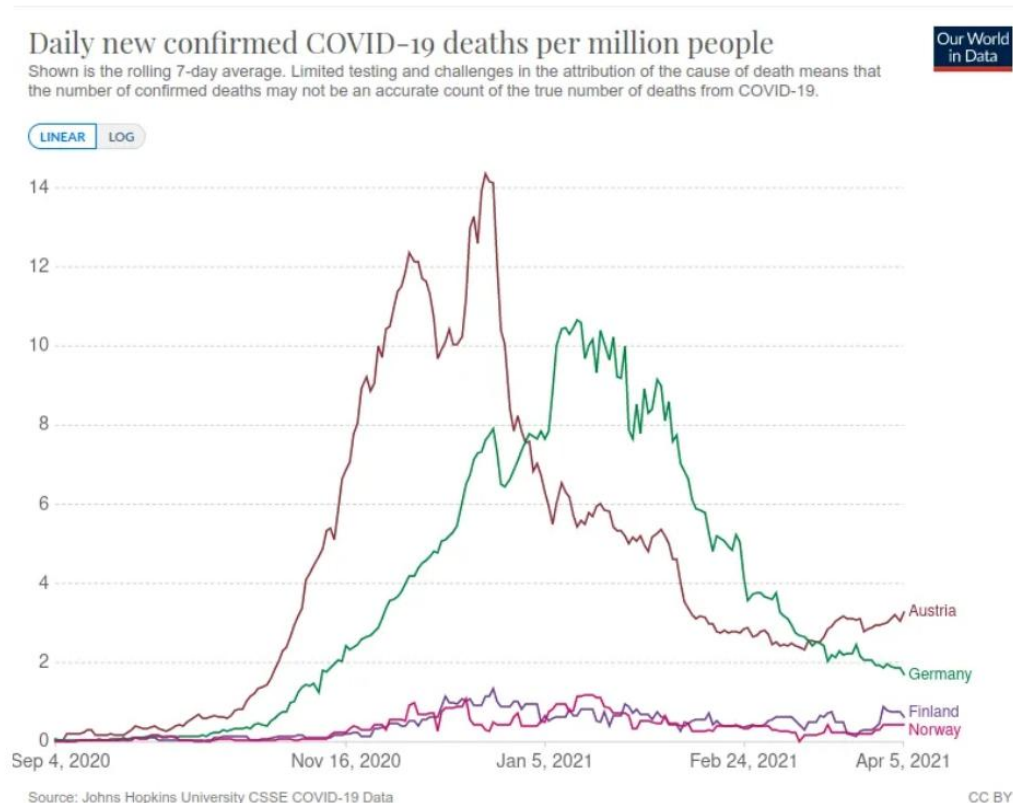
Auch hier gibt es Zahlen welche bei der Bevölkerung auf Interesse stoßen würden, es ist sicher bekannt wie viele Menschen geimpft wurden und nun kurz nach der Impfung erkrankt oder gestorben sind oder trotz Impfung nun im Krankenhaus liegen. Wir bitten diese auch zu kommunizieren.

Des weiteren sollte klar differenziert werden, welche Menschen hier mit Ihrer Botschaft angesprochen werden sollen, denn wie wir alle wissen und wie es auch die WHO bestätigt, sind die gefährdeten Bevölkerungsgruppen die Generation 75+ sowie Menschen welche an einer Vorerkrankung und Übergewicht leiden. Auch hier sollten Sie genau Zahlen kommunizieren um der Bevölkerung die Angst zu nehmen.

Was wir in ihrer Botschaft komplett vermissen sind Hinweise, wie man sein Immunsystem stärken kann. Wie einfach schwere Verläufe in Wirklichkeit verhindert werden können, hat ja die offiziell veröffentlichte [Budesonid Studie aus Oxford](#) gezeigt.

[https://www.thelancet.com/journals/lanres/article/PIIS2213-2600\(21\)00160-0/fulltext#%20](https://www.thelancet.com/journals/lanres/article/PIIS2213-2600(21)00160-0/fulltext#%20)

Aufgrund der Kennzahlen aus den beiden skandinavischen Ländern Finnland und Norwegen, wo Vitamin D ganzjährig substituiert wird wurde bewiesen, dass im Vergleich zu Österreich und Deutschland sowohl die Inzidenz als auch die Todeszahlen pro Million Einwohner drastisch niedriger waren und hiermit eine Überlastung der heimischen Intensivstationen tatsächlich ausgeschlossen werden könnte.



Ist ihnen die Bevölkerung der Stadt so egal das sie sich solchen lebensrettenden Informationen nicht einmal 1 Minute ihres Videos widmen können? Es gibt Menschen die wollen oder können sich aus welchen Gründen auch immer nicht Impfen lassen, ein in einer freiheitlichen Demokratie völlig normaler Vorgang. Auch diese Menschen haben ein Recht auf Gesundheit welches Sie ihnen als verantwortliche Oberbürgermeisterin mit dem vorenthalten eben dieser Informationen verwehren.

Wir hatten Sie vor Wochen darauf hingewiesen, das die von ihnen persönlich zu verantworteten Maßnahmen wie Aufenthaltsverboten im Freien in der Sonne, welche zur Stärkung des Immunsystems beitragen, völlig kontraproduktiv zur Pandemie Bekämpfung sind. Wir haben ihnen erklärt, dass Menschen, die sich draußen wegen Verboten nicht treffen können, ihre Treffen in geschlossene Räume verlagern. Der Mensch ist ein Gesellschaftstier, Einsamkeit macht ihn krank. Wer annimmt, dass Menschen nach einem Jahr der Verbote, welche zudem keine messbaren Erfolge gebracht haben, Kontaktbeschränkungen weiter einhält, der ist der Lebenswirklichkeit völlig entrückt.

Die Deutsche Gesellschaft für Aerosol Forschung hat genau dieses in einem Brandbrief an die Bundesregierung und alle Landesregierungen bestätigt!!! Eine Ansteckung im Freien welche messbar zur Verbreitung des Virus beitragen würde, findet nicht statt.

Warum ignorieren Sie das?

Warum fordern Sie die Menschen nicht auf sich nur im Freien zu treffen und Innenräume zu meiden um so effektiv etwas gegen die Verbreitung des Erregers zu unternehmen? Warum unterstützen sie die Bevölkerung nicht, Sport zu machen, um das Immunsystem zu stärken?

Menschen aufzufordern ohne Bewegung zu hause zu bleiben um mit Chips und Fast Food Netflix zu konsumieren, führt zu mehr Übergewicht und damit auch zu einem größeren Risiko eines schweren Verlaufes!

Wir bitten Sie hiermit noch einmal, Ihrer Verantwortung gerecht zu werden und die Menschen der Stadt vernünftig und mit belastbaren Zahlen zu informieren, sie auf gesundheitsfördernde Maßnahmen hinzuweisen und nicht in einem Video im Stile einer „Drama Queen“ Panik in der Bevölkerung zu verbreiten. Nur so kommen wir alle gut durch diese Krise.

Das Team von Querdenken 621

Wir bitten um umweltschonende Kontaktaufnahme über unsere

Email: info@querdenken-621.de

Kontakt: <https://querdenken-621.de>

Telegram Gruppe: <https://t.me/querdenken621>

Email: info@querdenken-621.de